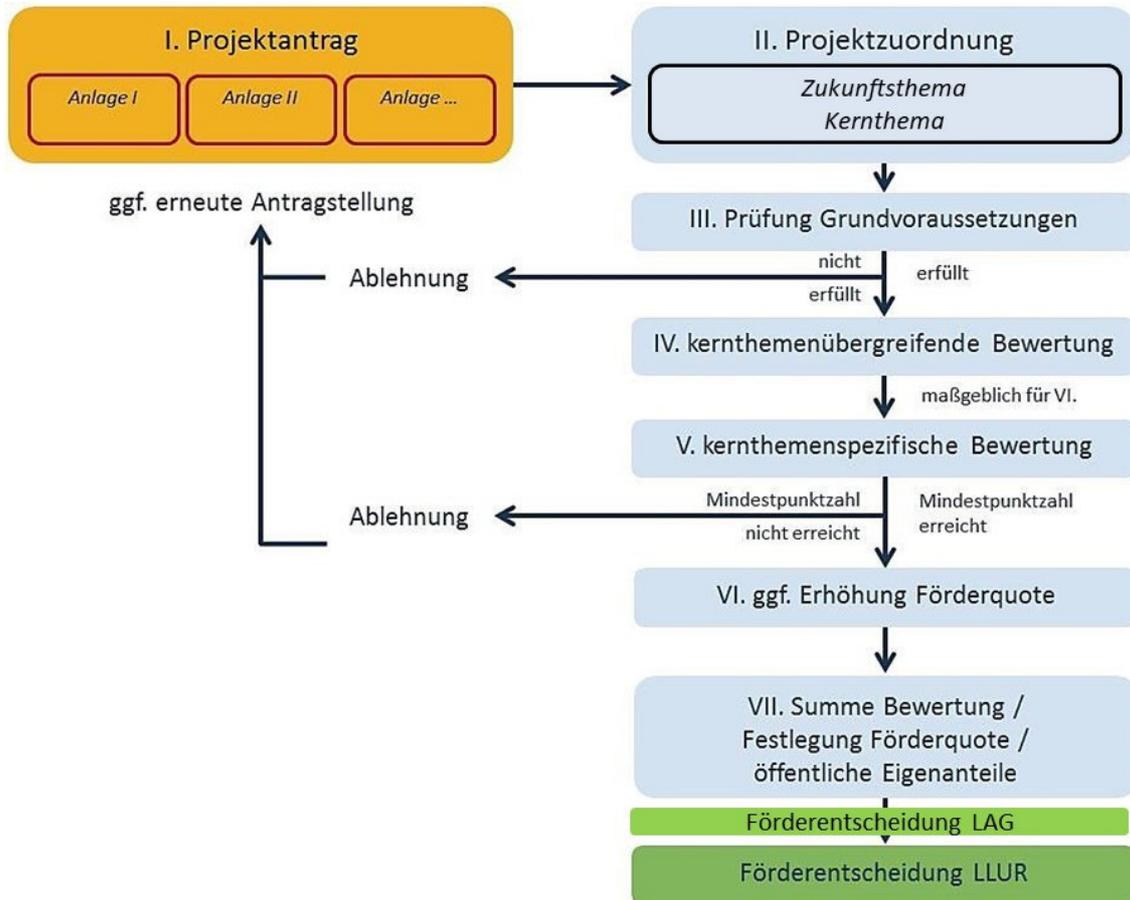


Bewertungsschema



Projektauswahlkriterien/Bewertungsmatrix

I. Zusammenfassung

Antragsteller	Theos Wiese e.V.	<input type="checkbox"/> privat <input checked="" type="checkbox"/> privat gemeinnützig <input type="checkbox"/> öffentlich
Projekttitel + Projektnummer	Theos Wiese an der Theodor Heuss-Gemeinschaftsschule in Preetz erweitert den Handlungsraum Schule: Schulische und regionale Bildung für nachhaltige Entwicklung erfahren, lernen und leben Projektnummer: 006	
Datum des Antrages	10.10.2023	
Projektgesamtkosten [brutto]	186.000,00 €	
Förderfähige Projektkosten	182.979,96 €	
Beantragte Förderquote in %	65%	
Beantragte Fördersumme	110.617,78 €	
Ergebnis der Projektbewertung Bewilligte Fördersumme		

II. Projektzuordnung

Zukunftsthemen	Kernthema	
Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel	<input type="checkbox"/>	KlimaAktiv
	<input type="checkbox"/>	Klima- und nachfragegerechte Mobilität
	<input type="checkbox"/>	Klimagerechte Quartiere
	<input type="checkbox"/>	Erhalt Artenvielfalt, Ressourcennutzung und Klimawandelanpassung
Daseinsvorsorge und Lebensqualität	<input type="checkbox"/>	Funktionsstärkung ländliches Leben und Orte
	<input type="checkbox"/>	Sport, Gesundheit, Bewegung
	<input checked="" type="checkbox"/>	Bildungs- und Kulturangebote
Regionale Wertschöpfung	<input type="checkbox"/>	Nachhaltiger Tourismus im gemeinsamen Lebensraum
	<input type="checkbox"/>	Wachstum und neue Wertschöpfungsimpulse
nichtinvestiv/investiv	<input checked="" type="checkbox"/> nichtinvestiv	<input type="checkbox"/> investiv
Kooperationsprojekt	<input checked="" type="checkbox"/> kein Kooperationsprojekt	<input type="checkbox"/> Kooperationsprojekt

III. Prüfung Grundvoraussetzungen

Die Grundvoraussetzungen sind erfüllt?	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Die Finanzierung des Projektes ist gesichert.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Die öffentliche Kofinanzierung ist gesichert.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Die Finanzierung der Folgekosten ist dargestellt und gesichert.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Die wirtschaftliche Tragfähigkeit ist nachgewiesen.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Die Förderfähigkeit entspricht den Bestimmungen der EU, des Bundes, des Landes.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Das Projekt stimmt mit den ELER-Vorgaben, dem GAP-Strategieplan und der LEADER-Richtlinie für die Förderperiode 2023-2029 überein.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Bei kommunalen Vorhaben: Ein Beschluss der politischen Gremien zu diesem Projekt liegt vor.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Bei privaten Vorhaben von Trägern, die nicht gewinnorientiert agieren, liegt eine entsprechende Bestätigung vor [Gemeinnützigkeit o. ä.]		
Die Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen [Baurecht, Naturschutzrecht o. ä.] ist gewährleistet.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Die Nachhaltigkeit des Projektes ist nachvollziehbar dargestellt.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Das Projekt ist klimagerecht. d.h. es hat keine klimabelastenden Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Das Projekt beachtet die Grundsätze der Gleichbehandlung/Nichtdiskriminierung.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Der Projektträger/Die Projektträgerin verpflichtet sich, an der Information der Öffentlichkeit für die Dauer des Projektes aktiv mitzuwirken.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Die Projektunterlagen sind vollständig.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Der Projektträger verpflichtet sich, den Antrag spätestens 6 Monate nach der Entscheidung der LAG beim LLUR einzureichen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Bei vorbereitenden Maßnahmen: der Projektträger verpflichtet sich zur Durchführung innerhalb von 3 Jahren nach Förderbescheid (spätere Durchführung nur mit nachvollziehbarer Begründung)	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Bei interregionalen, landesweiten und transnationalen Kooperationsprojekten zusätzlich auszufüllen:

Das Projekt fördert die Ziele der IES	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Die Beteiligung an dem Projekt bringt einen zusätzlichen Mehrwert für die eigene Region	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Eine Kooperationsvereinbarung aller Partner ist vorhanden	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Alle Partner beteiligen sich finanziell einem nachvollziehbaren Schlüssel folgend an dem Projekt und setzen jeweils regionale Teilmaßnahmen um	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Die Grundvoraussetzungen gelten als erfüllt, wenn alle Punkte mit „ja“ beantwortet sind.

IV. kernthemenübergreifende Bewertung

Bewertungskriterien	Votum Geschäftsst.	Votum Vorstand	Begründung
<p>Beitrag zu festgeschriebenen übergeordneten Zielen und Grundsätzen, siehe Punkt E.2:</p> <p>hoher Beitrag¹ = 9 Punkte mittlerer Beitrag² = 6 Punkte geringer Beitrag = 3 Punkte kein Beitrag³ = 0 Punkte</p> <p><i>0 Punkte = Ausschlusskriterium</i></p>	6		Anreize zum Bleiben, Erhalten, Herziehen, Ausrichtung auf zukunftsfähige Daseinsvorsorge, soziale Teilhabe für alle und das ehrenamtliche Engagement fördern
<p>Regionale Ausrichtung und Wirkung des Projektes</p> <p>regional: über 50% der Region nach Flächen-/Einwohner-/Kommunenanteil (oder) = 5 Punkte teilregional: über 25% (s.o.) = 3 Punkte interkommunal: über 10% (s.o.) = 1 Punkte kommunal: = 0 Punkte</p> <p><i>Mit 3 Punkten ist die Erhöhung des Basisfördersatzes für investive Maßnahmen um 5%-Punkte möglich.</i></p>	5		Ausstrahlung mindestens kreisweit
<p>Modellhaftigkeit⁴ – Modellcharakter, Innovationsansatz und Übertragbarkeit des Projektes</p> <p>in besonderem Maße gegeben⁵ = 5 Punkte teilweise gegeben⁶ = 3 Punkte nur gering = 1 Punkt keine Modellhaftigkeit⁷ = 0 Punkte</p> <p><i>Mit 3 Punkten ist eine Erhöhung des Basisfördersatzes für investive Maßnahmen um 5%-Punkte möglich</i></p>	3		Leuchtturmprojekt, bietet sehr gute Übertragungsmöglichkeiten
<p>Positive Klimaeffekte des Projektes</p> <p>in besonderem Maße gegeben = 5 Punkte teilweise gegeben = 3 Punkte nur gering = 1 Punkt keine Modellhaftigkeit = 0 Punkte</p>	3		Fokussierung auf BNE schafft Bewusstseins und Verhaltensänderung

¹ Das Projekt leistet einen *aktiven* Beitrag zur Erfüllung aller übergeordneten Ziele

² Das Projekt trägt *aktiv* zur Erfüllung eines oder mehrerer übergeordneter Ziele bei und widerspricht dabei keinen weiteren Zielvorstellungen

³ Das Projekt leistet keinen *aktiven* Beitrag zur Erfüllung eines oder mehrerer übergeordneter Ziele oder ist für die Erreichung eines oder mehrerer übergeordneter Ziele hinderlich

⁴ Ein modellhaftes, innovatives Projekt zeichnet sich u.a. dadurch aus, dass: neue Wege zur Verwirklichung konkreter Ziele in der Region erarbeitet und angewendet werden; z.B. Einführung neuer Strategien/Instrumente/Produkte/Produkteigenschaften, neue oder verbesserte Verfahren, neue Märkte erschlossen werden oder gute Beispiele aus anderen Regionen oder Bereichen übernommen werden.

⁵ Das Projekt erfüllt einen Großteil der unter Fußnote 4 genannten Eigenschaften. Dabei ist es realistisch durchführbar, potenziell tragfähig und als Modell übertragbar auf andere, vergleichbare (Teil-)Regionen.

⁶ Das Projekt weist nur teilweise / begrenzt die unter Fußnote 4 genannten Eigenschaften auf. Eine Übertragbarkeit auf andere, vergleichbare (Teil-)Regionen ist theoretisch möglich.

⁷ Das Projekt weist keine der unter Fußnote 4 genannten Eigenschaften auf oder/und ist der Umsetzbarkeit auf örtliche Gegebenheiten begrenzt

LAG AktivRegion Schwentine – Holsteinische Schweiz e. V. – IES 2022

Mit 3 Punkten ist eine Erhöhung des Basisfördersatzes für investive Maßnahmen um 5%-Punkte möglich

			betüglich Kli- mafragen
Summe (Maximale Punktzahl: 24)	17		
Mindestens 8 Punkte in kernthemenübergreifender Bewertung erreicht?	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

V. kernthemenspezifische Bewertung

Maßgeblich für den Förderentscheid ist die Bewertung des Kernthemas, in dem das beantragte Projekt verortet ist. Dazu wird das Projekt in **allen Kernthemen** bewertet. Das Projekt wird dann dem Kernthema zugeordnet, in dem es **die höchste Punktzahl** erreicht. Hierzu sind jeweils definierte **Mindestpunktzahlen** zu erreichen. Maßgeblich ist grundsätzlich die **kernthemenspezifische Bewertung**.

Darüber hinaus kann die Punktvergabe in weiteren Kernthemen ggf. einen „integrativen Mehrwert“ des Projektes verdeutlichen.

Anmerkung: die LAG behält sich vor, die Kriterien für die kernthemenspezifische Projektauswahl per Vorstands-Beschluss jederzeit anpassen zu können.

Die Bewertung sieht eine Vergabe **von 0 bis zu 6 Punkten je Ziel im Kernthema** vor. Als Anhaltspunkt dienen die folgenden Bewertungen:

0 = kein Beitrag - das Projekt unterstützt das genannte Ziel nicht / widerspricht dem Ziel

3 = mittlerer Beitrag - das Projekt kann das genannte Ziel teilweise unterstützen

6 = sehr hoher Beitrag - das Projekt ist vollständig auf die genannte Zielerreichung ausgelegt

Im projektrelevanten Kernthema müssen **mindestens 30%** (=9 Punkte) der maximal zu vergebenden Punkte erreicht werden, um das Projekt als förderfähig einzustufen, es sei denn, für den Fördergegenstand ist nur eine Anzahl von weniger als 3 Zielen relevant. dann sind 7 Punkte ausreichend.

Zukunftsthema KLIMASCHUTZ UND ANPASSUNG AN DEN KLIMAWANDEL

Kernthema	Bewertung Beitrag zur Zielerreichung	GSt.	Vorst.	Begründung
KlimaAktiv Wir wollen:	➤ mehr Kommunen, Vereine und andere mögliche Klimaakteure unterstützen, zum Kompetenzaufbau beizutragen sowie das Bewusstsein für Klimabelange stärken (1)	4		Verein ändert über BNE-Angebote Klimabewusstsein
	➤ möglichst viele Projekte mit positiven Klimaeffekten auf den Weg bringen (2)	2		eher indirekt über Bewusstseinsänderung
	➤ unsere klimabezogenen Aktivitäten themenübergreifend deutlich ausbauen, mehr Impulse setzen und Klimagerechtigkeit in der Region deutlich stärken	2		Impulse durch Öffentlichkeitsarbeit möglich
	➤ mehr regionale Klimakompetenz und -akzeptanz	4		Impulse durch Öffentlichkeitsarbeit möglich Junge Menschen sensibilisieren
	➤ die Grundlagen für Umsetzungsprojekte für CO ₂ -Effekte schaffen	0		
	Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)	12		
Klima- und nachfragegerechte Mobilität Wir wollen:	➤ weniger Individualverkehr und den Ausbau alternativer und klimagerechterer Mobilitätsangebote (3)	0		
	➤ eine Bewusstseins- und Akzeptanzstärkung für alternative und klimagerechtere Mobilität (4)	1		Möglich durch gute Beispiele im Kleinen
	➤ eine deutliche Reduzierung der CO ₂ -Mobilitätseffekte	0		
	➤ den Ausbau CO ₂ -freier Mobilitätsangebote	0		
	➤ eine stärker nachfragegerechte und flexiblere Mobilität für alle Nachfragegruppen	0		
	Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)	1		
Klimagerechte Quartiere Wir wollen:	➤ in Dörfern, Ortsteilen, Quartieren und Einrichtungen über kleine Effizienz-, Wärme- und Solarprojekte Impulse für den Klimaschutz setzen und CO₂-Effekte erzielen (5)	0		
	➤ die vorhandenen Kompetenzen und Erfahrungen im Bereich Wärme in der Region und den Kommunen ausbauen und in die Breite bringen (6)	0		
	➤ die Anzahl der Kommunen, die das Ziel der Klimaneutralität verfolgen, erhöhen	0		
	➤ die Kooperation mit regionalen Energieversorgern verstärken	0		
	➤ Förder- und Beratungslücken identifizieren und füllen	0		
	Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)	0		

Artenvielfalt, Ressourcennutzung Klimawandelanpas- sung Wir wollen:	➤ die Themen Erhalt der Artenvielfalt sowie Ressourcennutzung für erneuerbare Energien stärken (7)	3		Arbeit mit den Kindern und Jgdl. im Garten sensibilisiert für Artenschutz
	➤ den Anpassungsbedarf an den Klimawandel analysieren und Maßnahmen auf den Weg bringen (8)	0		
	➤ die Artenvielfalt und Natur schützen	3		Arbeit mit den Kindern und Jgdl. im Garten sensibilisiert für Artenschutz
	➤ Ressourcenschützende, landwirtschaftliche und touristische Nutzungen im Einklang klimagerecht weiterentwickeln	2		Arbeit im Garten und mit Tieren unter Nachhaltigkeitsaspekten
	➤ ressourcenbasierte Wertschöpfungsmodelle und -ketten ausbauen	3		Verkauf der eigenen Produkte durch Schülerinnen und Schüler
	Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)	11		

Zukunftsthema: DASEINSVORSORGE UND LEBENSQUALITÄT

Kernthema	Bewertung Beitrag zur Zielerreichung	GSt.	Vorst.	Begründung
Funktions- stärkung dörfliches Leben und Orte Wir wollen:	➤ die Menschen ermutigen, die Zukunft in ihren Dörfern und Ortsteilen in die eigene Hand zu nehmen (9)	0		
	➤ die Entwicklung ortsbildprägender Gebäude und Standorte befördern (10)	0		
	➤ das Dorfwohnen attraktiver machen; für Bleibende und Kommende	0		
	➤ die Versorgung und den Zugang zur Daseinsvorsorge lokal, regional und/oder über neue Wege sichern	0		
	➤ Wir wollen die Kommunikation zur gemeinsamen Dorf-/Ortsentwicklung und im Dorf-/Ortsleben verbessern sowie die lokale und regionale Identität stärken	0		
	Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)	0		
Sport, Gesundheit, Bewegung Wir wollen:	➤ die Teilhabe im Bereich Sport, Bewegung und Gesundheit durch Angebotsverbesserung und -vermarktung erhöhen (11)	0		
	➤ Kooperationen von Vereinen und Trägern zur Zukunftssicherung, dem Angebotsausbau und der Teilhabe fördern (12)	0		

LAG AktivRegion Schwentine – Holsteinische Schweiz e. V. – IES 2022

	➤ die ausgeprägten regionalen Angebote rund um den Sport, die Bewegung und die Gesundheit ausbauen, leistungsfähige Strukturen erreichen und die Sichtbarkeit erhöhen	0		
	➤ Inklusion und Integration über Sport, Bewegung und Gesundheit fördern	0		
	➤ stärker Vereine und andere non-Profit-Trägern als Projektträger gewinnen	0		
	Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)	0		
Bildungs- und Kulturangebote Wir wollen:	➤ die breiten Bildungs- und Kulturvielfalt erhalten und ausbauen, Angebote stärken, vernetzen und vermarkten (13)	5		Professionalisierung stärkt das Angebot
	➤ trägerübergreifende Kooperationen zur Zukunftssicherung, dem Angebotsausbau und der Teilhabe fördern (14)	4		Kooperation Theos Wiese und Schule wird gestärkt
	➤ Nutzungsintensitäten erhöhen; neue Nutzergruppen gewinnen	4		BNE-Fokussierung kann Nachfrage erhöhen
	➤ Zugänge erleichtern	2		Angebot über Schule ist niederschwellig
	➤ Stärkung der Bildung für nachhaltige Entwicklung	6		Selbsterklärend
	Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)	21		

Zukunftsthema: REGIONALE WERTSCHÖPFUNG

Kernthema	Bewertung Beitrag zur Zielerreichung	GSt.	Vorst.	Begründung
Nachhaltiger Tourismus im gemeinsamen Lebensraum Wir wollen:	➤ die Tourismusedwicklung, besonders unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit, weiterbefördern (15)	0		
	➤ die gemeinsamen Wegenetze im Lebensraum für Einwohner, Naherholungssuchende und Touristen zugleich aus möglichst einer Hand pflegen, warten, ausbauen und sichtbar machen (16)	0		
	➤ künftige touristische Leuchtturmstandorte sondieren, analysieren und Entwicklungsimpulse setzen	0		
	➤ weiterhin kleinere touristische Projekte unterstützen	0		
	➤ eine Erhöhung der Transparenz und Kooperation der Tourismusanbieter	0		
	Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)	0		
Wachstum und neue Wertschöpfungsimpulse Wir wollen:	➤ kleinständische Unternehmen mit regional basierten Wachstumspotenzialen unterstützen (17)	0		
	➤ Den Trend zum ländlichen Raum, regional-/sozial-/sharing-basierter und auch kooperativer Wirtschaftsgründungen nutzen und dadurch neue Impulse erzielen (18)	0		
	➤ sowohl «neues» kooperatives Arbeiten im ländlichen Bereich wie in den Städten fördern	0		
	➤ mehr regionale Wertschöpfungsketten und -vermarktung	2		Verkauf der eigenen Produkte durch Schülerinnen und Schüler
	➤ Wachstumsbeiträge zur Regionalwirtschaft initiieren	0		
Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)	2			

Summe kernthemenspezifische Bewertung gesamt (von themenübergreifend max. 270 Punkten)	47		
Anteil erreichter Punkte an der Maximalpunktzahl im projektrelevanten Kernthema in Prozent	70%	%	
<i>mindestens 30% (9 Punkte) der maximal zu vergebenden Punkte erreicht? Es sei denn, für den Fördergegenstand ist nur eine Anzahl von weniger als 3 Zielen relevant, dann sind 7 Punkte ausreichend.</i>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

VI. Erhöhung des Basisfördersatzes bei investiven Maßnahmen (sofern nach Fördergegenstand möglich)

	GSt.	Vorst.
Mindestens 3 Punkte beim kernthemenübergreifenden Kriterium regionale Ausrichtung und Wirkung des Projekts? <i>Erhöhung der Förderquote um 5 Prozentpunkte bei investiven Projekten</i>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Mindestens 3 Punkte bei kernthemenübergreifendem Kriterium innovativ <i>Erhöhung der Förderquote um 5 Prozentpunkte bei investiven Projekten</i>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Mindestens 3 Punkte bei kernthemenübergreifendem Kriterium positive Klimaeffekte <i>Erhöhung der Förderquote um 5 Prozentpunkte bei investiven Projekten</i>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Erhöhung des Basisfördersatzes:	<i>„nein“ bei drei Kriterien</i> <input type="checkbox"/> 0 %	<input type="checkbox"/> 0 %
	<i>„ja“ bei einem Kriterium</i> <input type="checkbox"/> 5 %	<input type="checkbox"/> 5 %
	<i>„ja“ bei beiden Kriterien</i> <input type="checkbox"/> 2x5 %	<input type="checkbox"/> 2x5 %
	<i>„ja“ bei allen drei Kriterien</i> <input type="checkbox"/> 3x5 %	<input type="checkbox"/> 3x5 %

VII. Summe Bewertung / Festlegung Förderquote

Berechnung Punktzahl	GSt.	Vorst.
Punktzahl kernthemenübergreifende Bewertung von maximal 8 zu erreichenden Punkten	17	
Punktzahl kernthemenspezifische Bewertung	47	
Gesamtpunktzahl	64	
Mindestpunktzahlen in der kernthemenübergreifenden Bewertung (8) sowie im projektrelevanten Kernthema erreicht (30 %/9 Punkte der Maximalpunktzahl)? <i>Es sei denn, für den Fördergegenstand ist nur eine Anzahl von weniger als 3 Zielen relevant, dann sind 7 Punkte ausreichend.</i>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Das beantragte Projekt erfüllt alle Fördervoraussetzungen?	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Inanspruchnahme der öffentlichen Kofinanzierung bei privaten Projektträgern?	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Festlegung Fördersatz Mindestfördersatz 65% Bei Erfüllung der Fördergegenstands-bezogenen Voraussetzung für einen erhöhten Fördersatz: - nichtinvestive Leistungen 80% - investive Leistungen Basisfördersatz 65% bzw. erhöhter Fördersatz von 70% / 75% / 80 %	65%	%
Festlegung Fördermindestgrenze / -höchstgrenze	5.000/ 150.000 EUR	EUR

VIII. Bemerkungen zum Projekt

IX. Empfehlungen der Geschäftsstelle

Beschlussvorschlag:

1. Der Vorstand beschließt nach Bewertung anhand der Projektbewertungsmatrix, für das Projekt "Theos Wiese an der Theodor Heuss-Gemeinschaftsschule in Preetz erweitert den Handlungsraum Schule: Schulische und regionale Bildung für nachhaltige Entwicklung erfahren, lernen und leben" eine Förderung aus dem Grundbudget in beantragter Höhe von 110.617,78 € zu gewähren.
 2. die Summe setzt sich zusammen aus 88.494,22 € aus dem Grundbudget und 22.123,56 € aus dem gemeinsamen Fonds des Landes und der AktivRegion zur Förderung von Projekten in privater Trägerschaft.
-

X. Beschluss des Vorstandes

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift